Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung,

betreffend die Einrichtung und den Betrieb der zur Anfertigung von Cigarren bestimmten Anlagen. Vom 8. Juli 1893.

Auf Grund des § 120e und des § 139a der Gewerbeordnung hat der Bundesrath folgende Vorschriften über die Einrichtung und den Betrieb der zur Anfertigung von Cigarren bestimmten Anlagen erlassen:

§ 1. Die nachstehenden Vorschriften finden Anwendung auf alle Anlagen, in welchen zur Anfertigung von Cigarren erforderliche Verrichtungen vorgenommen werden, sofern in den Anlagen Personen beschäftigt werden, welche nicht zu den Familiengliedern des Unternehmers gehören.

§ 2. Das Abrippen des Tabaks, die Anfertigung und das Sortiren der Cigarren darf in Räumen, deren Fußboden 0,5 Meter unter dem Straßenniveau liegt, überhaupt nicht, und in Räumen, welche unter dem Dache liegen, nur dann vorgenommen werden, wenn das Dach mit Verschalung versehen ist.

Die Arbeitsräume, in welchen die bezeichneten Verrichtungen vorgenommen werden, dürfen weder als Wohn-, Schlaf-, Koch- oder Vorrathsräume, noch als Lager- oder Trockenräume benutzt werden. Die Zugänge zu benachbarten Räumen dieser Art müssen mit verschließbaren Thüren versehen sein, welche während der Arbeitszeit geschlossen sein müssen.

§ 3. Die Arbeitsräume (§ 2) müssen mindestens drei Meter hoch und mit Fenstern versehen sein, welche nach Zahl und Größe ausreichen, um für alle Arbeitsstellen hinreichendes Licht zu gewähren. Die Fenster müssen so eingerichtet sein, daß sie wenigstens für die Hälfte ihres Flächenraumes geöffnet werden können.

§ 4. Die Arbeitsräume müssen mit einem festen und dichten Fußboden versehen sein.

§ 5. Die Zahl der in jedem Arbeitsraum beschäftigten Personen muß so bemessen sein, daß auf jede derselben mindestens sieben Kubikmeter Luftraum entfallen.

§ 6. In den Arbeitsräumen dürfen Vorräthe von Tabak und Halbfabrikaten nur in der für eine Tagesarbeit erforderlichen Menge und nur die im Laufe des Tages angefertigten Cigarren vorhanden sein. Alles weitere Lagern von Tabak und Halbfabrikaten, sowie das Trocknen von Tabak, Abfällen und Wickeln in den Arbeitsräumen auch außerhalb der Arbeitszeit ist untersagt.

§ 7. Die Arbeitsräume müssen täglich zweimal mindestens eine halbe Stunde lang, und zwar während der Mittagspause und nach Beendigung der Arbeitszeit, durch vollständiges Oeffnen der Fenster und der nicht in Wohn-, Schlaf-, Koch- oder Vorrathsräume führenden Thüren gelüftet werden. Während dieser Zeit darf den Arbeitern der Aufenthalt in den Arbeitsräumen nicht gestattet werden.

§ 8. Die Fußböden und Arbeitstische müssen täglich mindestens einmal durch Abwischen oder feuchtes Abreiben vom Staube gereinigt werden.

§ 9. Kleidungsstücke, welche von den Arbeitern für die Arbeitszeit abgelegt werden, sind außerhalb der Arbeitsräume aufzubewahren. Innerhalb der Arbeitsräume ist die Aufbewahrung nur gestattet, wenn dieselbe in ausschließlich dazu bestimmten verschließbaren Schränken erfolgt. Die letzteren müssen während der Arbeitszeit geschlossen sein.

§ 10. Auf Antrag des Unternehmers können Abweichungen von den Vorschriften der §§ 3, 5, 7 durch die höhere Verwaltungsbehörde zugelassen werden, wenn die Arbeitsräume mit einer ausreichenden Ventilationseinrichtung versehen sind.

Desgleichen kann auf Antrag des Unternehmers durch die höhere Verwaltungsbehörde eine geringere als die im § 3 vorgeschriebene Höhe für solche Arbeitsräume zugelassen werden, in welchen den Arbeitern ein größerer als der im § 5 vorgeschriebene Luftraum gewährt wird.

§ 11. Die Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern ist bis zum 1. Mai 1903 gestattet, wenn die nachstehenden Vorschriften beobachtet werden:

1. Arbeiterinnen und jugendliche Arbeiter müssen im unmittelbaren Arbeitsverhältniß zu dem Betriebsunternehmer stehen. Das Annehmen und Ablohnen derselben durch andere Arbeiter oder für deren Rechnung ist nicht gestattet.
2. Für männliche und weibliche Arbeiter müssen getrennte Aborte mit besonderen Eingängen und, sofern vor Beginn und nach Beendigung der Arbeit ein Wechseln der Kleider stattfindet, getrennte Aus- und Ankleideräume vorhanden sein.

Die Vorschrift unter Ziffer 1 findet auf Arbeiter, welche zu einander in dem Verhältniß von Ehegatten, Geschwistern oder von Ascendenten und Descendenten stehen, die Vorschrift unter Ziffer 2 auf Betriebe, in welchen nicht über zehn Arbeiter beschäftigt werden, keine Anwendung.

§ 12. An der Eingangsthür jedes Arbeitsraumes muß ein von der Ortspolizeibehörde zur Bestätigung der Richtigkeit seines Inhalts unterzeichneter Aushang befestigt sein, aus welchem ersichtlich ist:

1. die Länge, Breite und Höhe des Arbeitsraumes,
2. der Inhalt des Luftraumes in Kubikmeter,
3. die Zahl der Arbeiter, welche demnach in dem Arbeitsraum beschäftigt werden darf.

In jedem Arbeitsraum muß eine Tafel ausgehängt sein, welche in deutlicher Schrift die Bestimmungen der §§ 2 bis 11 wiedergiebt.

§ 13. Die vorstehenden Bestimmungen treten mit dem Tage ihrer Verkündigung an die Stelle der durch die Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 9. Mai 1888 (Reichs-Gesetzbl. S. 172) verkündeten Vorschriften.

Berlin, den 8. Juli 1893.

Der Stellvertreter des Reichskanzlers.
von Bötticher.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an **Reisbesen** für die städtische Kehranstalt, für die Zeit vom 1. Januar bis Ende Dezember 1894, soll an den Mindestfordernden vergeben werden. Leistungsfähige Unternehmer werden gebeten, schriftliche Angebote, welche mit der Aufschrift „Angebot auf Lieferung von Reisbesen für die Kehranstalt zu Halle a/S., Große Steinstraße 34" versehen sein müssen, bis 31. Oktober 1893 verschlossen bei der vorbezeichneten Kehranstalt einzureichen.

Halle a/S., den 14. Oktober 1893.

Die Polizei-Verwaltung.

Aufruf.

Um Ermittelung des derzeitigen Aufenthaltsortes des Arbeiters **Anton Plocinik**, genannt Weber, zuletzt in Halle a/S., geboren am 22. März 1855 zu Dembzinnga, Kreis Adelnau, und Nachricht zu den Akten J. V. L. 945/93 wird ersucht.

Der p. Plocinik soll als Zeuge vernommen werden.

Halle a/S., den 10. Oktober 1893.

Der Erste Staatsanwalt.

Steckbriefs-Erledigung.

Der unter dem 8. Mai cr. hinter dem Arbeiter **Max Knoch** aus Cröllwitz erlassene Steckbrief ist durch Ergreifung des Genannten erledigt. C. Ub. 179/93.

Halle a/S., den 12. Oktober 1893.

Der Erste Staatsanwalt.

Mein Ersuchen vom 4. August cr., betreffend Ermittelung des gegenwärtigen Aufenthaltes des Kaufmanns **Karl Cohn** aus Halle a/S. ist erledigt. J. III. 920/93.

Halle a/S., den 14. Oktober 1893.

Der Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Der unter dem 30. September cr. hinter dem Mauer **Arthur Zimmermann**, zuletzt in Halle a/S., erlassene Steckbrief ist erledigt. IVd. M. 57/93.

Halle a/S., den 13. Oktober 1893.

Der Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Dem Kaufmann Herrn **Wilhelm Röster** hier, Friesenstraße 16, ist eine **amtliche Verkaufsstelle für Postwerthzeichen** übertragen worden.

Kaiserliches Postamt 2.
Schulze.

Bekanntmachung.

3 Mark Geschenk in Sachen des Vergleichs L./R. sind vom Schiedsmann Herrn Mertens zur hiesigen Armenkasse gezahlt.

Halle a/S., den 18. Oktober 1893.

Die Armen-Direction.

Bekanntmachung.

Die 10 Abtheilungslisten zur Vornahme der Neuwahlen für das Haus der Abgeordneten liegen am 20., 21. und 22. d. Mts. Vormittags von 8 bis 1 Uhr im Zimmer 1 des Amtshauses zu Jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Einwendungen, aber nur gegen die Bildung der Abtheilungen gerichtet, sind spätestens am 22. d. Mts. bei dem Unterzeichneten anzubringen.

Die Urwahlbezirke sind wie folgt abgegrenzt und umfaßt der

1. die Fluth-, Saal-, Trotha'sche-, Wittekindstraße und die Mänzelgasse,
2. die Burg-, Garten-, Rain-, Stein-, Uker-, Wiesenstraße und Schulgasse,
3. die Domaine mit Steinmühle, die Große und Kleine Breiten-, Fähr-, Große und Kleine Gosenstraße und den Königsberg,
4. die Große Brunnenstraße Nr. 1 bis 25, 36 bis 71 und die Kleine Brunnenstraße,
5. die Advokaten-, Hohestraße und den Schleifweg,
6. die Augustastraße Nr. 5 bis 65, Frieden-, Leopold-, Schmelzer- und Seydlitzstraße,
7. die Eichendorffstraße Nr. 6 bis 39, Falk- und Triftstraße Nr. 1 bis 13 und 26 bis 38,
8. die Augustastraße Nr. 1 bis 4, Große Brunnenstraße Nr. 26 bis 35, Eichendorffstraße Nr. 1 bis 5 und Reilstraße Nr. 24 bis 27a,
9. die Adolph-, Böck-, Reilstraße Nr. 3 bis 25 und Triftstraße Nr. 17 bis 26,
10. die Anger-, Berg-, Reilstraße Nr. 27b bis 114, Ziethenstraße, Spindler's Garten, Kowalski's Töpferei, Grube „Frohe Zukunft" und „Neues Schützenhaus."

Die in diesen Bezirken bis Ende September wohnhaft gewesenen Urwähler haben auch in denselben zu wählen, also ohne Rücksicht auf den bis zum Wahltage etwa eingetretenen Wohnungswechsel innerhalb der Gemeinde.

Giebichenstein, den 18. Oktober 1893.

Der Gemeinde-Vorsteher.
Stridde.

Bekanntmachung.

In unser Genossenschaftsregister ist unter Nr. 32 die durch Statut vom 23. August 1893 errichtete Genossenschaft:

Allgemeiner Consum-Verein zu Trotha bei Halle a/S., eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht

mit dem Sitze zu Trotha eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens ist der gemeinschaftliche Einkauf von Lebens- und Wirthschaftsbedürfnissen im Großen und Absatz im Kleinen an die Mitglieder.

Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen unter der Firma derselben, die, wenn die Bekanntmachungen vom Vorstande ausgehen, von zwei Vorstandsmitgliedern, wenn sie vom Aufsichtsrathe ausgehen, unter dessen Bezeichnung vom Vorsitzenden desselben zu unterzeichnen sind.

Dieselben sind in dem „General-Anzeiger für Halle und Umgegend" und, falls dieses Blatt eingeht, bis zur nächsten Generalversammlung in dem „Deutschen Reichsanzeiger" zu veröffentlichen.

Die Haftsumme jedes Genossen beträgt 25 Mark.

Der Vorstand besteht aus:

1. dem Buchhalter **Heinrich Bode**,
2. dem Versicherungsinspektor **Wilhelm Bernstein**,
3. dem Maurer **Eduard Hannemüller**,

sämmtlich zu Trotha.

Der Vorstand zeichnet rechtsverbindlich für die Genossenschaft in der Weise, daß zwei Vorstandsmitglieder der Firma ihre Unterschrift beifügen.

Die Einsicht der Liste der Genossen ist während der Dienststunden des Gerichts jedem gestattet.

Halle a/S., den 12. Oktober 1893.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Nutzholz-Auction.

Donnerstag den 26. Okt. d. Js. früh 10 Uhr

sollen im **Rosenbaum**'schen **Gasthause** hier die in der Durchforstung am Rosenberg, Abtheilung 19 des Ermsdorfer Forstes angefallenen

71 Stück 4 m l. Bloche mit 9,65 fm, 470 Stämme $^{11}/_{15}$ cm Mr.-D. = 130,18 fm, 241 Stämme $^{16}/_{29}$ cm Mr.-D. = 59,06 fm u. 17 Stangen I. Kl.

meistbietend verkauft werden.

Käufer haben sich die Hölzer, die nur bei Schnee über die Felder geschafft werden können, bez. Lage, Messung u. Sortirung vor dem Termine anzusehen.

Katzhütte, den 17. Oktober 1893.

Der Fürstliche Forstinspektor.

Dreschmaschinen-Auction.

Montag den 23. d. Mts. Vormittags 11 Uhr versteigere ich im **Gasthof zum Grünen Hof**, Vorbem Steinthor hierselbst, freiwillig: verschiedene **Schläger-Stiftdreschmaschinen u. Göpel** öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Friedrich, Gerichtsvollzieher.

Ein geräumiges **Grundstück**, Mitte der Stadt, beste Geschäftslage, Eisenbahnknotenpunkt (Thüringen), Feuertaxe 12000 Mk., ist für den festen Preis von 13,500 Mk. sofort zu verkaufen. Gefl. Offerten unter **1780 D.** befördert die Exped. d. Ztg.

Mein **Eckhaus** in **Bad Elmen**, nahe dem Kurhause, mit gutgehendem **Material-, Cig.-, Spirit.- u. Farbwaaren-Geschäft und stattem Flaschenbier-Verkauf** will ich krankheitshalber baldmöglichst unter sehr günstigen Bedingungen verkaufen. Preis des Hauses 7000 Thlr., Anz. 1000 Thlr.

Aug. Grützkau,
Bad Elmen bei Schönebeck a/E.

Fleischerei

mit Zubehör p. 1. Januar 1894 anderweit zu verpachten. Offerten unter **1762 K.** in der Exp. d. Z. niederzul.

Haus-Verkauf.

Krankheitshalber bin ich willens, mein **Haus** billig zu verkaufen. Offerten sub **A. 377** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Stadtgasthof verb. mit **Herberge**, bedeut. Fremdenverkehr, 250 T., 1200 bis 1500 M. f. Logis, Preis 47,000 M, bei 6—7000 M Anz. wegen Uebernahme eines Hotels zu verkaufen. Off. **1765 N.** bitte in der Exped. d. Z. niederzul.

Mühle u. Bäckerei.

Eine fast neue **Mühle**, 3 Gänge, mit Schtmaschine, Bäckerei u. 1 Mrg. Garten, sowie 3½ Mrg. Acker I. Klasse, nebst neuem Wohnhaus und Stallung, will ich sofort verpachten oder verkaufen. Offerten unter **1757 E.** an die Expedition dieser Zeitung.

Ein tüchtiger Fleischer wird zur Uebernahme einer gutgeh. **Fleischerei** in **Markranstädt** gesucht. Offerten unter **F. H.** postlagernd **Markranstädt** erbeten.

Tausch.

Ein **Gut** von ca. 470 Mrg. Acker, guter Boden, schöne Wiesen u. Wald, gutes Inventar, 26 St. Rindvieh und Pferde, ist gegen ein gutes **Zinshaus in Halle zu vertauschen.** Reflektanten belieben ihre Adressen unter **Z. 521** in der Exp. d. Ztg. abzugeben.

Haus-Verkauf.

Das **Haus Schulgasse 12**, Mitte der Stadt, gut instande, (mit Nebenverdienst) ist preiswerth zu verkaufen. **Schulgasse 12.** Nähe der Ulrichstr.

Anderer Unternehmungen wegen beabsichtige ich mein **Colonialwaaren- und Delicatessen-Geschäft**, welches ich seit 11 Jahren in einer Stadt von nahe 25000 Einw. inne habe, zu verkaufen. Zur Uebernahme der Waaren und Laden-Einrichtungen gehören ca. 3000 Thaler. Offerten erbitte ich unter **1777 A.** in der Exped. d. Ztg.

Landgasthof mit Saal,

nahe der Stadt, direkt an Chaussee u. Ethhafen, Centesimalwaage, gr. Garten, 30—35 hl Bier pro Monat, sof. gegen **Landwirthschaft, Zinshaus, Materialgeschäft u. s. w. zu vertauschen event. zu verkaufen.** Offerten sub **1773 V.** erb. an die Exped. d. Ztg.

Ein Gasthof
nahe Gotha zu verkaufen. Näheres bei **Carl Wäckter, Tüttleben b/Gotha.**

Bekanntmachung.

Plätze, die sich zu Anlagen von Fabriken eignen, werden vom unterzeichneten Stadtrath verkauft. Markranstädt besitzt eine sehr günstige Eisenbahnverbindung mit Leipzig und erhält überdies Anschluß an die neue Eisenbahnlinie Posern-Lützen-Leipzig-Plagwitz.

Markranstädt, am 17. Okt. 1893.

Der Stadtrath.
Keil.

Ein herrschaftliches Wohnhaus, passend für 1 oder 2 Familien, ist billig zu **verkaufen.** Zu erfragen **Lafontaineestraße 2, parterre.**

Trauerhüte

empfehlen

größte Auswahl.
Billigste Preise.

Schneider & Haase,
5 Kleinschmieden 5.

Regenschirm vertauscht
Sonntag Abend Kaisersäle. Bitte umzutauschen in der **Tanne**, Mansfelderstr.

Ein Paar zugeschnittene Knopfstiefelschäfte verl., b. g. Bel. abzug. Schmeerstr. 3.

Herrenuhr gefunden. Parkbad.

Ente zugelaufen, Anlage Moritzzwinger. Abzuh. **Herrenstr. 23, II.**

„3 M für eine Wöchnerin" habe ich dem Opferbecken der Dom-Kirche entnommen. Herzlichen Dank!

Beellitz.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Am 16. d. Mts. Abends 6 Uhr entschlief sanft nach langen Leiden mein lieber Gatte, unser guter sorgsamer Vater, Schwieger- und Großvater, der Kaufmann

Hugo Coccejus,

nach kaum vollendetem 52. Lebensjahre. Um stilles Beileid bitten

Eisleben, d. 18. Oktbr. 1893.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Am 18. Oktober starb unser langjähriges treues Mitglied, der Restaurateur **Carl Müller.**

Wir werden demselben ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 21. Oktober Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause Friesenstr. 21 aus statt.

Die Collegen versammeln sich beim Collegen Käppel, Steinstraße.

Der Gastwirths-Verein von Halle a. S. und Umgegend.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei der Beerdigung unseres Vaters, Schwiegervaters, Großvaters und Bruders,

des Fuhrherrn **Carl Spaar,**

sage ich im Namen der Hinterbliebenen aufrichtigen Dank. **Aug. Spaar.**

Herzlichen Dank.

Für die vielen Beweise der innigsten Theilnahme am Grabe meiner lieben Frau, unserer theueren Mutter sagen wir Allen für die ehrenvolle Begleitung, die reiche Blumenspende und besonders Herrn Hilfsprediger Müller für die trostreichen Worte am Grabe unseren herzlichen Dank.

Halle, den 18. Oktober 1893.

L. Hoffmann nebst Tochter.

Verlobt: Elise Reinhold u. Arzt Dr. Bernhard Cantner (Magdeburg u. Ebersfeld); Emma Reiche u. Rittergutsbesitzer Oskar Jaeger (Annenwalde u. Neuplacht); Emma Schmidt u. Kim. Gustav Francke (Braunschweig u. Hannover); Gertrud Graesser u. Maler Hermann Baumeister (Leipzig und Karlsruhe); Frieda Pötter u. Kim. Reinhold Mewes (Berlin u. Hamburg).

Vermählt: Dr. med. August Debbecke u. Marie Sommer (Bitterfeld); Dr. med. Hermann Metzner u. Margarete Kensch (Brühwalt); Königl. Oberförster Albert Preuß und Margarethe Schrabsdorff (Mahlsdorf u. Friedrichsfelde b. Oranienburg).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Geh. Regierungsrath Justus Budde (Sondershausen); Hrn. Rechtsanwalt Lotz (Altenburg); Hrn. Dr. Hugo Aicher (Berlin); Hrn. Prof. Dr. Bessel Hagen (Worms). Eine Tochter: Hrn. Lieutn. Siegert (Magdeburg); Hrn. Apotheker Joh. Jäckel (Wittichenau).

Gestorben: Pfarrer Eduard Reinhold (Trostedt); Kreisphysikus San.-Rath Dr. Stender (Mühlhausen); Kim. Hugo Coccejus (Eisleben); Sektions-Vorsteher Fr. Schulz (Magdeburg); Frau Voltor Henriette Richter (Köln); Kim. Wilhelm Schlieben (Berlin); Major a. D. Adolf Graf Blücher (Wiesnow); Kammerpräsident Otto König (Bückeburg).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18931019043/fragment/page=0001

Haus-Verkauf
oder
Tausch.

Ein neues 3stöckiges **Haus** mit gr. Laden in der Stadt Wurzen in Sachsen, beste Lage der Stadt, soll baldigst verkauft oder gegen einen gutgehenden Stadt- od. Landgasthof vertauscht werden. Forderung 28000 Mk., feste Hypothek zur ersten Stelle 15000 Mk. Auch ist der Besitzer geneigt ein zweites ebenfalls neues Grundstück in Zahlung zu geben, ist jedoch nicht Bedingung. Näheres ist durch den Unterzeichneten zu erfahren.
Carl Voigt, Jeßnitz in Anhalt.

Güter-Verkauf.

Mehrere gut arrond. **Güter** mit
a) 1660 M. Areal, 7740 ℳ Grdst.-Reinertr.
b) 1200 „ „ 5179 „ „ „
c) 1790 „ „ 7176 „ „ „
d) 1000 „ „ 2700 „ „ „
nebst vorzügl. Geb., todtem u. lebendem Inventar, habe Auftrag zu verkaufen.
Kaufpreis: 664,000, 480,000, 510,000 und 320,000 Mk. mit entspr. Anzahlung.
Näheres durch **Udo Schrader** in **Derenburg** a. Harz.

Sichere Existenz!

1. Preis 12,500 Thaler. **Kleiner Stadtgasthof**, an der Hauptstraße gelegen, mit Inventar, als: 12 vollständ. Betten, vollständ. Zimmereinrichtungen, zwei große Gaststuben mit Billard und Pianino, außerdem Wäsche, Gläser, Geschirr und Küchenschränke, größte Stallungen am Orte, für ca. 30 Pferde, Holz-, Stroh- und Futterboden, alles in gutem Zustande, sowie großer geräumiger Hof, auch etwas Acker dabei, Bierumsatz ca. 200 hl, Flaschenbier und 300 Fremde laut Fremdenbuch, Brandkasse 18,000 Mk., mit 11,000 Mk. ist das Inventar versichert, Anzahl. 10—12,000 Mk., Hypotheken 8000 Thlr. fest zu 4 und 4½%, guter Umsatz in Wein, Küche, Cigarren ꝛc., ist zu verkaufen.
2. Preis 12,000 Thlr. **Eckhaus** mit Restauration, Nebenhaus mit Laden, z. B. Schuhwaarenladen, Restauration ist bis 1. April 1894 verpachtet, außerdem hat es noch ca. 1000 Mk. Miethsertrag, Bierumsatz ca. 300 hl, Brandkasse ca. 18,000 Mk., Anzahlung nach Uebereinkunft, ist nur erbtheilungshalber zu verkaufen. Näheres ertheilt
Friedrich Grosse,
Halle a. S., Augustastraße 1.

Ein nachweisl. rentables **Colonialwaaren- oder ähnliches Geschäft wird zu pachten gesucht.**
Gefl. Offerten unter **1729 C.** befördert die Exped. d. Ztg.

Restaurations-Verkauf.

Wegen Krankheit meiner Frau beabsichtige ich mein **Restaurant** mit Billard zu verkaufen. Dasselbe liegt in einer kleinen industriellen Stadt und erfreut sich einer guten Nahrung. Gebäude und Inventar sehr gut. Anzahl 5—6000 Mark. Das Grundstück bringt jährlich noch 350 Mk. Miethe. Offerten unter **E. C.** postlag. **Raguhn** erbeten.

Ein kleines Restaurant mit Tanzsaal und Kegelbahn, an frequenter Straße einer lebhaften Provinzialstadt gelegen, soll auf Bierpacht an kautionsfähigen Wirth zum 1. Januar 94 vergeben werden. Offerten unter **1776 Z.** an die Expedition dieser Zeitung.

Material-Geschäfts-Verkauf.

Umstände halber verkaufe sofort mein **Materialw.- ꝛc.-Geschäft** an hocht. Lage. Zur Uebernahme 4—5000 ℳ erforderlich. Näheres durch
Fr. Reinicke, Aßleben a. S.

6000 qm

Terrain in der Nähe des Güterbahnhofes zur Anlage einer Fabrik gesucht. Das Terrain muß an fertig ausgebauter Straße liegen und soll der □ Meter nicht über 6 Mark kosten.
G. Zimmermann, Architekt, **Sternstraße.**

40—45,000 Mark

sind zur 1. Hypothek auszuleihen. Offerten unter **T. 516** bitte in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Kapital-Gesuch.

Auf ein neu gebautes industrielles Etablissement, Werthtaxe 156,000 Mk., wird eine **erste Hypothek** von
70,000 Mark gesucht.
Näheres durch **Hugo Schulze, Hauptagent, Neue Promenade 3.**

15—16,000 Mk. auf ein gut verzinsliches, herrschaftl. Hausgrundstück, beste Wohnlage, von pünktl. Zinszahler sofort gesucht. Off. **S. L. 10811** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

7000 Mk, 5% gute auswärtige Hypothek ist Umstände halber mit 500 Mark Verlust zu cediren. Offerten unter 1761 J. an die Expedition dieser Zeitung.

25,000 Mark

pupillarisch sicher gesucht. Agenten verbeten. Offerten u. **1770 S.** an die Expedition dieser Zeitung.

30,000 Mark

pupillarisch sicher ges. Off. u. **1771 T.** an die Exped. d. Ztg.

6000 Mark suche sofort auf gute Hypothek. Nur Selbstverleiher werden berücksichtigt. Offerten unter **K. 339** an die Expedition dieser Zeitung.

18—20,000 Mark

innerhalb der ersten Hälfte der Feuerkasse auf ein schönes Hotel einer kleineren Stadt zur 1. Stelle wegen Einigung zu 4% sofort **gesucht.** Off. sub **E. F. 4180** an **J. Barck & Co.**

Für Zuckerfabriken

empf. Läger unter steueramtlich. Mitverschluß in meinen großen Speicherräumen (über 100,000 Ctr.) an den Bahnen mit Schienenverbindung und an der Schiffsaale eigene Ladestelle. Spedition, Verladung ꝛc. billigst.
August Mann, Schiffsaale.

Mit Gleisanschluß
versehene **Lagerräume** sind sofort oder später billig zu vermiethen. Reflectanten erfahren Näheres sub **C. b. 9737** durch **Rudolf Mosse, Halle.**

Großer Laden

sofort billig zu vermiethen.
Gebr. Keller, Gr. Ulrichstr. 52.

In einem neuerbauten Hause ist ein **großer** und **kleiner Laden,** ersterer passend für Material-, Drogen- oder Eisenwaaren-Geschäft, letzterer für Uhrwaaren-, Goldwaaren oder Blumen-Geschäft, zu vermiethen.
Ferner ist ein **ganzes Haus Trödel Nr. 17,** zu jedem Geschäftszwecke geeignet, zu vermiethen. Näheres
Steinweg 24. (Telephon 759)

Laden mit Kontor

ist zu vermiethen
Magdeburgerstraße 63.

Für Schuhmachermeister.

Laden mit Werkstatt u. Nebenräumen billigst zu vermiethen.
Zu erfragen **Steinweg 3.**

Olearinsstraße 5 am neuen Wochenmarkt ist **1. Januar 1894** der jetzt Reiche'sche
Laden
mit **Ladenstube, Wasser- und eventuell Gasleitung** preiswerth zu vermiethen. Näheres daselbst 2 Treppen rechts.

Laden mit Wohn., 2 St., gr. K., Küche u. Zubehör, zu jedem Geschäft passend, für 350 ℳ zu vermiethen.
Näheres **Geiststr. 19** im Laden.

Große Steinstraße 10
Laden
mit gr. Schaufenster u. großer, **heller** Comptoirst., 1650 ℳ, per 1. April zu vermiethen.

Größere und kleinere **Läden mit Logis** zu vermiethen **Steinweg 24.**

Breitestraße 3

an der Geiststraße
Laden
sofort billig zu vermiethen (zu jed. Geschäft passend), bisher an **Tapezier u. Dekorateur** vermiethet gewesen.
Näheres **im Restaurant.**

Schmeerstr. 22 fl. hell. Comtoir, 2 Räume, 100 Mk., sof. zu verm.

Laden, Comtoir, Niederlage u. **Keller** sofort oder später zu vermiethen.
G. Schradt, Uhrmacher, Kl. Klausstr. 18.

Werkstelle zu vermiethen Friesenstr. 18.

Geräumige Geschäftslage

per 1. April 94 ev. früher preiswerth zu vermiethen **Leipzigerstraße 5.**

Dorotheenstr. 15 (Parkbad)

eine schön gelegene **Wohnung,** 4 heizbare Stuben nebst Zubehör und Balkon, 1. April 1894 beziehbar. Preis Mk. 550 p. a. Näheres
an der Kasse des Bades.

Spitze 2
frdl. Wohnung, 2 St., 1 K. K. u. Zub. sofort oder 1. Jan. an anst. Leute zu verm. Auch das helle Werkstatt z. v.

Schöne Wohnung,

unmittelbare Bahnnähe **Magdeburgerstraße 10, II. Etage,** per 1. April oder früher preiswerth zu vermiethen. Besichtigung 10—12 und 3—6 Uhr.
Näheres Wuchererstr. 81, Comtoir.

Stube u. Kammer f. 36 Thlr. an einzelne Leute zu vermiethen
Gr. Brauhausgasse 2.

Marienstraße 10 **1. Etage** ist eine **herrschaftliche Wohnung,** best. a. 4 heizb. Zimmern mit Zubehör, sowie **Parterreräume für ein Comptoir** per sofort oder 1. Januar zu vermiethen. Näheres daselbst 2 Tr. u. Dessauerstr. 5.

Herrschaftl. I. Et.

in ruh. Hause, 900 ℳ, 1. April 1894 zu vermiethen **Albrechtstraße 16.**

Geiststraße 21

sofort oder später zu vermiethen:
3 Wohnungen v. je 3 Stuben, Küche u. Zubehör im Preise von 200—300 Mk. Näheres daselbst bei **Louis Sachs.**

Comtoir mit Niederlage, eventuell als **Werkstatt,** per **sofort oder später** zu verm. **Martinsgasse 25,** gegenüber der Augustastraße.

Contor mit schöner gr. Wohnung ganz in der Nähe des Bahnhofs per 1. April zu beziehen
Delitzscherstraße 10.

Kl. Niederlagsräume u. Pferdest. f. Kohlen- od. Bierbdlg. pass., sof. z. bez. Leipzigstr. 10.

Zum **1. April 1894** ist die hochherrschaftliche
2. Etage
in meinem Hause **Mühlweg 37** zu vermiethen. Besicht. 11—1 Uhr.
Näheres bei **Carl Booch.**

Liebenauerstraße 166
(Eckhaus)
ist zu vermiethen und per 1. Januar zu beziehen:
1 abgeschlossene Wohnung parterre nach vorn 165 Mk.
1 desgl. I. Etage nach vorn 170 „
ebendaselbst **I. Etage**
2 Stuben, Kammer nach vorn, **Küche** noch hinten, zum Abvermiethen sehr geeignet, per sofort oder 1. Januar.
Zu erfragen **II. Etage links.**

Martinsgasse 25,

gegenüber der Augustastraße.
eine **Wohnung,** 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Speisekammer u. Zub. sofort oder 1. Januar preiswerth zu vermiethen. Näheres daselbst.

1. Etage.

Frdl. Wohnung mit Badeeinrichtung für 500 ℳ per 1. April 1894 zu verm.
Bernhard Barth, Kl. Ulrichstr. 10.

Freundl. Wohnung für 360 Mk. sofort oder 1. Januar 1894 zu verm.
Bernhard Barth, Kl. Ulrichstr. 10.

Advocatenweg 12, II,

enthaltend 4 große heizb. Zimmer, 1 Küche, Mädchenkammer, Nebenräume, an einzelne Dame p. 1. April 94 zu vermiethen.
Näheres beim Hausmann.

Marienstraße 2, II

herrsch. Wohnung, best. aus 5 heizb. Zimmern, 2 Kammern, Küche und Zubehör, per 1. April 1894 zu vermiethen, Preis 700 ℳ. Näh. daselbst 1. Etage.

In meinem Hause **Fleischergasse 41** ist die **2. Etage** für den Preis von 800 Mk. p. 1. April 1894 zu vermiethen. **Carl Booch.**

Albrechtstraße 25

2. Etage, 3 St., 3 K. und Zubehör, mit Gartenbenutzung, sofort zu vermiethen. Preis 500 ℳ. Näh. 1. Etage.

Halbe Etage,
2 St., K. u. K., 85 Thlr., zu Neujahr zu verm. **Parkstr. 2, p. r.**

Freundliche Wohnung,
400 Mark, 1. April 1894 zu vermiethen. Zu erfragen **Gr. Sandberg 16, I.**

Schön gelegene **Wohnung** zu vermiethen **Geist- u. Albrechstr.-Ecke.**

Magdeburgerstr. 53

Hochherrsch. Beletage, 5 gr. Zimmer u. Zub., mit Balkon, Badeeinrichtung, per 1. April 1894 **zu vermiethen.**
G. Fritze.

Große Steinstraße 10, III., herrsch. Wohng., 6 St. u. Zub., **do. do.** 4 St. u. do. für 525 resp. 500 Mk. per 1. April oder früher zu vermiethen.

Zu ruh. Hause 2 größ., 1 kl. St., K., K., 105 Thlr., sof. o. Neuj. Charlottenstr. 23, p.

Wuchererstraße 46, II. Etage, ist per 1. Januar geräumige Wohnung mit Zubehör und Garten für 500 Mk. zu vermiethen. Ausk. part. od. I. Etage.

Dryanderstraße 32

Part.-Wohn., best. aus 6 heizb. Z. nebst Küche, Speisekammer u. Zub., p. sofort oder später zu vermiethen.
Besichtigung von 12—3 Uhr.

Merseburgerstr. 147 (früher 30) einige Wohnungen im Preise von 100—300 Mark per sofort **zu vermiethen.**

Mühlweg 36

herrsch. Etage 1. April 1894 zu vermiethen. Näheres part.

Halbe Etage, 2 St., K., K., 85 Thlr., zu vermiethen **Parkstraße 4.**

Fleischergasse 1.

Eine **Wohnung,** 3 heizb. Stuben, 2 Kammern u. Zub. p. 1. Januar 1894 ev. auch früher zu vermiethen, Preis p. a. 400 Mk. Näheres **Geiststr. 6.**

Leipzigerstr. 14

nach dem Sandberg zu gelegen, ist eine schöne **Wohnung** für 270 Mk. 1. Jan. zu beziehen. Näheres Leipzigerstr. 81.

Wohnung, 75 Thlr. u. leere Stube sofort. **Melcher, Jakobstraße 44.**

Herrschaftliche Wohnung,

1. Etg., 6 St., Salon, Veranda, Bad, reichl. Zub. u. Garten, per 1. April 94 z. verm. Näh. Wilhelmstraße 19. p.

Gr. Ulrichstr. 6, II.

freundl. Wohnung, 480 Mark, zu vermiethen.

Eine **herrsch. eingerichtete**
I. Etage
1. April zu vermiethen f. 650 Mk.
Forsterstrasse 41.

Eine sehr geräumige Wohnung, 1 Treppe hoch, per sofort oder Neujahr zu vermiethen. 300 ℳ jährlich. **Brandenburgerstr. 10.**

Lessingstraße 34
ist die **1. Etage** sofort oder 1. April 94 zu vermiethen.

Victoriaplatz 2
2 St., 1 K. u. K. 330 ℳ. Das. fein mbl. Offizier-Wohn. Auf Wunsch auch Stall.

Glauchaerstraße 3

2 große bequeme Wohnungen sofort sehr billig, **2 desgl.** 1./4. 1894 sehr billig zu vermiethen.

3. Etage,

neu renovirt, schöne Aussicht, preiswerth sofort zu vermiethen
E. Pinthus, Marktplatz 18.

Böllbergerweg 11

Wohn. f. 150, 195 u. 225 Mk. sof. od. später zu bez. Näh. bei **R. Marr.**

Herrenstr. 14, neuer Anbau, **gr. Parterre-Wohn.** am 1./1. 94 zu bez. Näh. parterre.

Schweischkestr. 32 Wohn., 300 ℳ, 1./1. 94 zu bez.

Frdl. Stube, K., K. u. Zub. sofort oder 1. Jan. z. vrm. Thor- u. Tholuckstr.-Ecke 4.

Landwehrstr. 8 eine **Wohnung** für 40 Thlr. zum 1. Jan. zu vermiethen.

Wohnung sofort oder später zu vermiethen. I. Etage. Preis 450 ℳ
G. Schradt, Uhrmacher, Kl. Klausstraße 18.

St., K., K., Speisek. v. 1. Jan. Zapfenstr. 21, I.

Alter Markt 24, 2. Etage, 2 St., 2 K. ꝛc., Neujahr oder Ostern zu vermiethen. Näheres 2. Etage links.

Herrsch. Belet. Blumenstr. 11, 4 St., 3 K., Küche, 2 Keller, Gartenben., sofort oder später zu verm., 600 Mk.

Stube, Kammer, Küche, Hofwohnung an einzelne Leute zu vermiethen
Landwehrstraße 7.

Frdl. **Parterre-Wohnung,** 3 Z. u. Küche sof. z. verm. **Friesenstr. 19.**

Frdl. St., K., 110 Mk. an einz. Leute zu verm. sof. od. sp. Wuchererstr. 27, Boden.

Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubeh. sofort oder später zu verm. Näh. **Kl. Ulrichstr. 22, I.**

Geth. I. Etg. sof. od. sp. z. bez. Leipzigstr. 10.

Wohn. z. verm. 270 u. 240 ℳ Meckelstr. 15, I.

Wohnung I. Etage für **450 Mk. sofort** zu verm. **Mittelstr. 3, II.**

Hofwohnung, St., K., K., Zub., sofort oder später für 45 Thlr. zu vermiethen **Gr. Brauhausgasse 2.**

Kronprinzenstr. 40

Wohnungen, 200 bis 250 Mk. vom Oktober ab zu vermiethen. Zu erfragen 2 Treppen links.

Blumenstraße 8

ist das **herrschaftliche Hochparterre,** 6 heizbare Zimmer, Veranda, Vordergarten, Bad und reichl. Zub., 1. April zu vermiethen. Besichtigung 10—12, 4—6 Uhr. Näheres beim Hausmann und **Wilhelmstraße 30, part.**

Wuchererstraße 60, Ecke der Kaiserstr., 3 St., 2 K. u. Zub., 450 Mk., 1. April zu vermiethen.

Hofwohnung zu 75 Thlr. u. 60 Thlr. sofort od. später zu verm. Meckelstr. 23.

Wohnung, 52 Thaler, **Steinweg 18.**

2 St., K., K., z. Abverm., 75 Thlr., St., K., K., 42 Thlr. Schillershof 11 a. Markt.

Wohnung, 34 Thlr. Näh. Herrenstr. 3.

Brunoswarte 14
2 St., 2 K., K. u. Zub., II. Etage, zu verm., sofort oder 1. Jan. zu beziehen.

Freundlich möbl. Zimmer zu vermiethen **Königstr. 4, I.**

Eine event. zwei Damen oder Herren finden **Wohnung** mit oder ohne Pension in gebildeter Familie.
Gütchenstraße 20, pt.

Familien-Pension.

Nähe d. Universität, elegant möbl. **Zimmer** z. fof. od. sp. z. verm Off. u. **V. 518** erb. an die Exped. d. Ztg.

Eleg. möbl. **Wohnz. u. Cab. Jägerplatz 7.**

Frdl. möbl. **Zimmer** zu vermiethen **Kranzfstr. 2, II.** Eingang Friesenstr.

Möblirte Wohnung zu vermiethen Parkstraße 2.

Möbl. Zimmer vm. Gr. Märkerstr. 20, II. r.

Gut möbl. Z. mit Kabinet preisw. zu verm. Magdeburgerstraße 43, II.

Ein **möbl. Zimmer** sofort zu verm. **Leipzigerstraße 11,** 2. Etage links.

Möbl. Z. z. verm. Dachritzgasse 11, II l.

Ein **fein möbl. Zimmer** zu vermiethen **Leipzigerstr. 32,** 2 Tr.

Frdl. möbl. Zimmer mit Cab. zu vermiethen Jägerplatz 8.

G. möbl. Wohn. verm. Anhalterstr. 14, I r.

Gut möbl. Zimmer als Schlafst. für 2 Herren **Rannischstr. 14, II.**

Frdl. möbl. Z. zu verm. Schulberg 16.

Ein fein **möbl. Z.** mit Kab. bill. zu vermiethen **Klosterstraße 1,** part.

Ein **hübsch möblirtes Zimmer** mit Bett sofort zu vermiethen
Gr. Sandberg 11, 3 Tr.

Fr. St. m. 2 Betten v. Luckengasse 14, I. l.

Eine frdl. Stube als Schlafstelle frei Dryanderstraße 21, II. r.

Eine Wohnung zum Preise von ungefähr 200 Mark in der Nähe des Stadttheaters per sofort oder zum 1. Januar 1894 zu miethen gesucht. Offerten beliebe man abzugeben beim Castellan des Stadttheaters.

Eine **kleine Wohnung** sofort gesucht. Zu erfragen **Brunoswarte 25.**

Ungenirt möblirtes Zimmer mit Schlafkabinet für einen Herrn zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter B. 523 an die Expedition dieser Zeitung.

Bratgänse 50 ₰, **Enten, junge Hähne** und **Suppenhühner** (darmfrei), 60 ₰ pro Pfund, versendet in Postpacketen zu 5 Kilo frco. Halle **Rebuschless,**
Besitzer in **Schirwind** (Ost-Pr.)

Gebirgshimbeerfaft 1893er Pfd. 60 ₰ bei **Georg Zeissing,** Kleinschmieden.

Rollmöpse

in **Mixed-Pickles-Sauce,** hochfein im Geschmack, vers. in Fässern, 50 Stück Inh., fir. 3,50 Mark per Post franko unter Nachnahme
Max Krüger, Stadtilm i/Thür.

SANITAS
TOILETTE-FETT-SEIFE
C. NAUMANN OFFENBACH
Nur 25 Pfg. das Stück
in allen Seifen führenden Geschäften.

Ichthyol-Seife

von Bergmann & Co., Berlin u. Frkft. a. M.
Aelteste allein ächte Marke:
Dreieck mit Erdkugel und Kreuz.
Wirksamstes Mittel gegen Nerven-, rheumatische und gichtische Leiden, Podagra, sowie gegen Flechten, Hautausschläge etc.
Vorräthig 50 ₰ bei **E. Walther,** Neumarkt-Drogerie, Bernburgerstrasse.

Kein Einseifen und Vorwaschen mehr! Durch Kochen mit
F. F. Schäfer's Weissenfelser Handbad-Fass-Seife
wird eine blendend weiße Wäsche erzielt.
Zu haben in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Ziegen-, Hasen- und Kaninchen-Felle

kauft fortwährend
Joh. Bernhardt,
Kellnergasse Nr. 4.

Felle

aller Art kaufen zu höchsten Preisen
Gebr. Danglowitz, Fischerplan 2.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18931019043/fragment/page=0002

Stellung erhält Jeder überallhin umsonst. Fordere per Postkarte Stellen-Auswahl. **Courier**, Berlin-Westend.

Für eine zu errichtende industrielle Gesellschaft wird ein durchaus gedieg., kaufmännischer Leiter mit etwas Kapital gesucht.
Nur Bewerber mit feinsten Referenzen w. sich melden sub 1768 Q. in der Expedition dieser Zeitung.

Vermittler,
stille oder thätige, für die Versicherungsbranche, sucht bei höchster Provision **A. Filetner, Lessingstraße 10, v.**

Gesucht werden per sofort und später tüchtige Wirthe mit etwas Vermögen von c. kapitalskräft. Brauerei. Offerten sub 1767 P. in der Exped. d. Z. niederzul.

Die Alleinvertretung

einer seit Jahren in Halle eingeführten renommirten Brauerei ist zu vergeben. Offerten sub W. 519 erbitte an die Expedition dieser Zeitung.

Ein junger Mann, der die **Versicherungsbranche erlernen** will, wird für ein Generalagentur-Bureau gesucht. Off. mit Lebenslauf einzureichen unter **1778 B.** an die Exped. d. Ztg.

Agenten

werden zum Vertriebe eines für **Bäcker** und **Conditoren geeigneten** und **gangbaren Artikels** gegen hohe Provision **gesucht.**

S. Landsberger jr.,
Berlin C., Stadtbahn 38.

Gel. Materialist,

der seit 6 Jahren in größeren Colonialwaarenhandlungen als erster j. Mann thätig war, **sucht,** gestützt auf Prima-Zeugnisse und Referenzen, **sofort oder später Stellung.**
Gefl. Off. erbitte an **Hoffmann, Wittenberg** (Halle), Neustraße 20.

Gärtner.

Ein in allen Zweigen der Gärtnerei erfahrener, verheir. **Gärtner** sucht, gest. auf gute Empfehlungen und Zeugnisse, auf größ. Wirthschaft Stellung. Antritt 1. November oder 1. Januar.
Nähere Auskunft ertheilt **Franz Niedhold,** Mansfelderstr. 61.

Ein **tüchtiger Gelbgießer,** der an der **Drehbank** und am **Schraubstock** Bescheid weiß, **sofort verlangt.**
Carl Berger,
Gottesackergasse Nr. 16.

Büffetier,

cautionsfähig und durchaus tüchtig im Fach, sucht sofort Stellung. Gefl. Off. unter **1755 C.** d. b. Exp. d. Ztg. erb.

Zwei tüchtige, selbständige
Glaser
werden angenommen
Bismarckstraße 29. Neubau.

Ein Schmiedegeselle

wird gesucht **Mansfelderstr. 53.**

Einige tüchtige
Modelltischler
werden sofort gesucht
Vaass & Littmann,
Dessauerstraße.

Kutscher, Reitknechte, Hausknechte für Ausspann-Gasthöfe, kräftige Burschen für Pferde, Kellnerburschen sowie Lehrlinge sucht sofort
Friedrich Grosse, Augustastr. 1.

Ich suche zum möglichst sofortigen Antritt einen **durchaus nüchternen, fleißigen Mann** mit guten Zeugn. als

Geschirrführer.

H. Proepper, Delitzscherstr. 13.

Junger kräftiger Mann, vom Militär entlassen, **sucht Stellung als Hausknecht oder Arbeiter.** Nachzufragen **Sophienstr. 23, Sout.**

Zur meinen **Sohn,** 16 Jahre alt, kräftig, mit Mittelschul-Bildung, suche eine **Lehrlingsstelle** in einem flotten **Materialwaaren-Geschäft.** Antritt event. gleich. Gefl. Offerten erbittet
Fr. Schulze,
Quedlinburg, Steinweg 5.

Für das Comtoir unseres Engros-Geschäfts **suchen** wir p. sof. od. 1. Jan. 1894 einen mit den nöthigen Schulkenntn. versehenen **j. Mann als Lehrling.**
Gebr. Wege.

Ein gebildetes junges Mädchen aus guter Familie, musikalisch, auch in der feinen Küche bewandert, **sucht Stellung als Gesellschafterin,** am liebsten bei einer einzelnen Dame. Gehalt nach Uebereinkunft. Offerten unter **X. 520** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Tüchtige erste Verkäuferin,

im **Posamentier-, Weiß- und Wollwaaren-Geschäft** thätig, **sucht selbständige Stellung** als **Verkäuferin** oder **Kassirerin.** Auch würde dieselbe **die Leitung einer Filiale** übernehmen.
Offerten bitte unter **P. 487** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Verkäuferin,

welche im **Verkauf als gewandt empfohlen** wird und die **Posamentenbranche** grdl. **versteht,** erhält Stelle.
Bernh. Salzmann,
7 Gr. Ulrichstr. 7.

Gesucht: 6 Verkäuferinnen für Posam.-, Woll- u. Weißwaaren, Glas-u. Porzell.-, Spiel- u. Galant.-, Papier- u. Schreibmat.-, Material- u. Delikateßhandlung, **3 Kinderfrauen** bei 150 bis 200 Mk., **1 Stubenmädchen** nach Leipzig, **1 Köchin** f. einz. Leute durch **Binneweiss,** Gr. Märkerstr. 9.

Tüchtige erste Verkäuferin
suchen sofort
Schneider & Haase.

Für ein **sehr lebhaftes Posamenten-, Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-Geschäft** werden per **sofort** resp. 1. ob. 15. Nov. mehrere **durchaus tüchtige, branchekundige Verkäuferinnen für dauernde Stellg. gesucht. Persönliche** Vorstellung am **Freitag den 20. ds. Mts.** Mittags zwischen **12 u. 2 Uhr Hotel zum Ring, Halle a/S.,** erbeten.

Eine gewandte Verkäuferin,
die mit der Putz-Branche vollkommen vertraut ist, per sofort gesucht.
B. Christ, Halle a/S.

Für mein **Putz-, Woll- u. Weißwaaren-Geschäft** suche ich für sofort eine durchaus tüchtige **Verkäuferin** christl. Conf. bei dauernder, angenehmer Stellung. Gefl. Offerten sind Referenzen, Gehaltsansprüche u. Photographie beizufügen.
Ed. Becker,
Wittenberg (Bez. Halle).

Landwirthschafterinnen, 1 Kochfräulein, Köchin, Stubenmädchen und einige brauchbare Mädchen für Küche und Haus suchen sofort oder spät. Stelle d. Fr. **Brieger,** Kl. Brauhausg. 11, i. Lad.

Mädchen mit g. Z. suchen Stellung. Frau **M. Wantzlöben,** Spiegelgasse 1.
Gesucht 1 jüng. Kellner f. Bahnhof.

Einlegerin sofort gesucht
Keferstein'sche Papier-Hdlg.

Wegen Krankheit des jetzigen ein **ordentliches, ehrliches Mädchen** für Küche und Haus **gesucht.** Antritt sofort. **G. Dunker,** Leipzigerstr. 31.

Ein ordentliches **Dienstmädchen** wird gesucht **Niemeyerstraße 16.**

Ein anständiges **junges Mädchen** sucht Stellung in einer Conditorei oder als Stütze der Hausfrau sofort oder 1. November. Zu erfragen bei
R. Thurm, Herrmannstr. 9, II. Et.

Zum sofortigen Antritt wird **ein j. anst. Mädchen z. Lernen gesucht.**
Geschwister Oehme,
Gr. Steinstraße 59.

Ein sauberes ordentliches **Dienstmädchen** per 15. November gesucht
Blumenthalstraße 9, II.

Ein junges Mädchen zum Weißnähen gesucht Kl. Brauhausgasse 4, II.

Junge anst. Frau sucht Aufw. des Vorm. für ein paar Std. Gr. Wallstraße 23.

Anst. **Mädchen** v. Lande mit 2jähr. Zeugn. sucht Stelle Schmeerstraße 4, II.

Anständ. Mädchen findet guten Dienst Grünstraße 31, part.

Ein tüchtiges sauberes **Dienstmädchen** vom Lande, 17—18 Jahre, wird sofort oder 1. November gesucht
Gosenschenke Giebichenstein.

Anst. Mädchen v. Lande w. St. Zu erfragen Kl. Ulrichstr. 5, Kohlen-Geschäft.

Eine **erfahrene Köchin** sucht Stelle auf sofort oder 1. November.
Zu erfragen **Meckelstraße 10.**

Ein tücht. Hausmädchen sucht St. aufs Land, 2 nette Stubenmdch. suchen b. St. dch. Frau **Abst, Herrenstr. 26.**

Ein nicht zu junges, anständiges Mädchen wird als Aufwartung für den Vormittag gesucht
Poststraße 21, II.

Ein saub. **kräft. Mädchen** v. ausw. m. g. Z. sucht 1. Nov. Dienst **Harz 46.**

Lehrertochter, 25 J., w. gute bürgerl. Küche versteht, sucht St. als Haushält. oder Stütze sofort oder später. Off. an Lehrer **Göpel, Zerbst.**

Für mein Restaurant suche ich zwei junge Damen zur Bedienung der Gäste. Paula Westphal.
An der Schwemme 2.

Mädchen, im Pelznähen geübt, **sofort gesucht.**
Christian Voigt, Schmeerstr. 21.

Haasenstein & Vogler Act.-Ges.
HALLE a/S.
Schmeerstrasse 20 I
Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.

Ca. 3000 □Mtr. Bauterrain
zu **Fabrikzwecken,** möglichst äußere **Merseburgerstr., Dessauerstr.,** hinter der **Wucherer-** oder **Reilstraße** oder in **Giebichenstein** od. **Trotha** in der **Nähe des Bahnhofes gesucht,** wenn ein gutes Zinsobjekt in Zahlung genommen wird. Offerten erb. an **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Halle a. S.** unter **U. D. 10914.**

Meine in einem **großen Orte** mit **Rittergut** gelegene
Schmiede
und einigen Morgen Feld, bin ich willens krankheitshalber **zu verkaufen.** Reelle Selbstkäufer erfahren das Nähere bei
W. Andersohn in **Rahna.**

Kl. Restauration sofort zu übernehmen **Brunnengasse 2.**

Materialw.-Geschäft
mit gutem Eckhause in **größerer Garnisonstadt sehr preiswerth zu verkaufen.**
Zur Uebernahme sind 5—6000 Mk. erforderlich. Off. sub **U. D. 146** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Bernburg.**

Gasthof, mit Tanzsaal und Kegelbahn, gute Gebäude, nebst Laden u. 34 Mrg. Acker, ist **preiswerth zu verk.** Zur Anzahlung sind 20,000 Mark erforderlich. Adressen erbeten u. **P. U. 10906** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.**

Fabrik, mit Dampfanlage, in Halle a/S., ganz oder theilweise zu verpachten ev. zu verk. Gefl. Off. u. **P. V. 10907** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Ein altes Materialgeschäft
in bester Geschäftslage hiesiger Stadt, auch zu jeder andern Branche sich eignend, ist **zu vermiethen oder auch zu verkaufen.**
Ernst Münchhoff
in **Aschersleben.**

Geräumige, helle
Werkstatt
nebst Wohnung, in **guter Lage, v. 1. Januar 94 gesucht.** Gefl. Offerten unter **J. C. 10013** an **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Halle a/S.**

Weizengries
Vertreter gesucht. Off. m. Refer. aus dem Abnehmerkreis unt. G. C. 517 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Zum Vertrieb eines sehr gut verkäuflichen **neuen** Artikels, der von allen Gummiwaaren-Handlungen, Bandagisten u. ähnlichen Geschäften **bestimmt** gekauft wird, werden für alle mittleren u. größeren Städte
Platzvertreter,
die bei dieser Kundschaft etwas eingeführt sind, gegen gute Provision gesucht. Angebote m. Ang. u. Referenzen unter **A. 1304** befördern **Haasenstein & Vogler, A.-G., Kassel.**

Erstes Malaga-Weinhaus
sucht tüchtige gut eingeführte
Vertreter
für Engros-Vertrieb von Südwein u. Cognac. Offert. nur mit guten Referenzen erbeten sub **L. U. 633** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Berlin W. 8.**

Anst. j. Mädchen k. d. Weißn. u. Maschinenäh. grdl. erl. Gr. Rittergasse 11, II l.

Junge, anständ., gebildete **Wittwe,** 30 J., ein Kind, wünscht sich zu **verheirathen. Vermittler verbeten.** Offerten unter **1760 H.** erb. an die Expedition dieser Zeitung.

Damen bess. Stände find. Rath, Aufn. z. Niederk. u. streng amtl. Discr., von wo aus nichts nach der Heimathsbehörde berichtet wird. **Berlin,** Friedrichstr. 16, Heb. Bäder im Hause.

Rath ertheilt für Damen in jeder Angelegenheit discret **Leipzig-Gohlis,** Hauptstraße 30. Frau **Gleditzsch.**

Pa. holländ. u. holstein. Austern,
frische Rehrücken, Keulen u. Blätter,
Fasanen, Krammetsvögel, Lerchen,
echt franz. Poularden,
Vierländer Gänse, Enten, Hähnchen,
Strassburg. Gänseleberpasteten,
Strassburg. Gänseleberträffelwurst,
Rügenw. Gänsebrüste,
prima gross- und graukörnigen Astrachaner Caviar,
fettesten ger. Rheinlachs,
Kieler Sprotten, Bücklinge,
Flundern, Elbaale,
vorzgl. Riesenneunaugen
Kalbsbraten, Roastbeef,
Westf. Winterschinken,
Braunschw. u. Westfäl. Winterservelatwurst,
alle feiner. Wurstwaaren
Russ. Salat, Hummermayonnaise,
täglich frischgek. Sülze,
stets fertige Mayonnaise,
Teller mit Aufschnitt, Käse, belegten Brödchen, geschmackvoll arrangirt,
grüne Pommeranzen
empfiehlt
Julius Bethge,
Leipzigerstrasse 5.

Nur 5 Mark
kostet ein **9pfünd. feinst. Hammelbraten** fr. Nchn. **W. Foelders, Emden.**

Weisskohl
kauft **Carl Blosfeld,** Thüringerstr. 18.

Altheebonbon
von vorzüglicher Wirkung gegen **Husten** und **Heiserkeit** empfiehlt
Johannes Mitlacher
Poststr. 11 u. Gr. Ulrichstr. 36.

Hasen-Treibjagden, Rehe und Hirsche etc.
kauft
Reiche's Wildhandlung,
Halle, S.

Frisch eingetroffen:
Helgoländer Schellfisch,
à Pfd. 20—25 Pfg.
Grüne Heringe z. Braten,
à Pfd. 10 Pfg., bei 5 Pfd. à 9 Pfg.
bei
Ch. Grünewald & Sohn,
Schmeerstr. 1 u. Markt 1.

Butter! Verl. tägl. frisch eingemolk. Grastafelbutter in 5 kg-Colli, netto 9 Pfd zu 7 Mk. Porto und Packung frei. Nachn. Bitte um zahlr. Aufträge und versichere höchste Zufriedenheit.
S. Rosenbaum, Molkerei, Otocim (Galiz.).

Heute eintreffend:
frisches Gänsefleisch
(Bratenfleisch).
Herm. Lincke, Alter Markt 31.

---

3 junge frische **Tafelenten** Mk. 6.— frei Nachn.
E. Degener, Export, Swinemünde.

Frische Gänselebern
kaufen **Gebr. Zorn.**

Billigste Fleischwaaren.
Empfehle 5 Pfd. **Schmeer** und **fettes Fleisch** für 3 Mark, 5 Pfd. **mageres Schweinefleisch** zum Braten für 3 Mark, 5 Pfd. **Roth-, Leber-** und **Schwartenwurst** für 3 Mk., **rohen Schinken** ohne Knochen à Pfd. 1 Mk.
Herm. Wehrmann,
Fleischermeister, **Leipzigerstraße 68.**

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen — RUDOLF MOSSE — Halle a. S. Brüderstr. Telephon No. 151
Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

Geschäftshaus
in **vorzüglicher Lage** bei **zu verkaufen.** Netto-Miethsüberschuß 1000 Mark. Offerten unter **T. g. 10894** befördert **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Villa in **Cröllwitz,**
am **Exerzierplatz,** nahe der Haide und dem königl. Landgestüt, unter günstigen Bedingungen **zu vermiethen** oder **zu verkaufen.**
Näheres bei **Rud. Mosse** hier.

Pferdestall
für 1 Pferd in der Nähe des Marktes **zu miethen gesucht.** Offerten unter **S. g. 11007** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Junger Mann sucht ein frdl. möbl. **Zimmer Nähe d. Bahn,** eventuell mit vollst. Pension. Off. mit Preis unter **D. k. 11002** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

20,000 Mark gleich oder später, ganz oder auch ein Theil davon zu cediren gesucht. Off. u. **R. h. 6069** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Ich heirathe, wenn es mir auf diesem nicht mehr ungewöhnlichen Wege gelingen sollte, eine j. Dame aus kl. Stadt oder vom Lande kennen zu lernen, welche durch einfache wirthschaftl. Erziehung, gediegenen heiteren Charakter und Vermögen befähigt ist, einem 27jähr. j. Mann, Beamten eines Bankinstituts, später pensionsberechtigt, über mittelgroß, solid u. von ruhigem Charakter, ein trautes Heim zu schaffen. Frdl. Briefe, möglichst mit Bild, welches sofort retournirt wird, unt. D. 4472 an **R. Mosse, Leipzig** z. Beförd. erb. Verschwiegenheit zugesichert.

Eine **tüchtige Verkäuferin** für ein feines **Special-Geschäft** auf einige Monate ev. auch länger gesucht. Off. u. **A. z. 11015** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Wittwer, als Privatmann lebend, w. sich bald mit vermög. Dame, 30er J., zu verh. Off. u. W. s. 10993 bef. Rudolf Mosse, Halle.

Einspänniger, leichter **Rollwagen** z. kaufen ges. Off. u. **G. s. 11006** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Deutsche St. Petersburger Zeitung
oder
Petersburger Herold
Mitleser gesucht. Offert. erbittet unt. E. j. 10992 **R. Mosse,** Halle.

Lebensstellung.
Für das Bureau einer General-Agentur wird ein im Feuerversicherungsgeschäft erfahrener erster Beamter gesucht, der insbesondere mit dem thüringer Verhältnissen vertraut ist. Bewerbungen werden unter Chiffre **L. 22** an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Weimar** erbeten.

Eine **perfecte Köchin,** welcher ein Scheuermädchen zur Seite steht, wird zum 1. Novbr. verlangt.
Bahnhof Merseburg.

Ein Mädchen aus besserem Stand und in schon vorgerückten Jahren wird von einer Herrschaft als
Köchin
für sofort gesucht. Dasselbe muß perfekt sein in der guten bürgerlichen Küche und selbständig das Regiment in der Küche führen können sowie sämmtliche Arbeiten in derselben übernehmen. Der Lohn ist ein hoher und den zu machenden Ansprüchen entsprechend. Off. sub **B. 4408** bef. **Rudolf Mosse, Eisenach.**

Von einem Villenbesitzer in unmittelbarer Nähe einer kleinen Residenzstadt wird zur Instandhaltung seines Parks und Gemüsegartens ein unverheiratheter, älterer
Gärtner
gesucht. Die besten Empfehlungen sind nothwendig; der Lohn ein hoher. Offerten sub **B. M. 4409** befördert **Rudolf Mosse, Eisenach.**

Junger Kaufmann,
24 Jahre, in **Buchführung** und **Corresp. firm,** sucht per sofort oder später Stellung auf Comptoir oder Lager. Gefl. Off. sub **G. r. 10999** bef. **Rud. Mosse,** Halle.

Volontair.
Ein j. Mann, 20 J. alt, mit g. Schulbild., w. einf.-dopp. Buchf. sowie sämmtl. Comtoirarb. abhold, hat, sucht u. günst. Bedingungen in einem kaufm. Engros-Geschäft oder ähnlicher Branche Stellung; bevorzugt Halle u. nächste Nähe. Off. unter **K. b. 11004** befördert **Rud. Mosse, Halle a. S.**

17,000 Mark
Restkaufgelder sind zu cediren. Offerten u. **H. v. 6073** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

ANNONCEN-EXPEDITION RUDOLF MOSSE

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18931019043/fragment/page=0003

Liberale Wählerversammlung

Sonntag den 22. Oktober, Nachmittag 3½ Uhr
im großen Saale der „Kaiser-Säle“,

in welcher die liberalen Kandidaten, Herr Amtsgerichtsrath **Rud. Riecke** und Herr Stärkefabrikant **Carl Schmidt** sprechen werden. Zu dieser Versammlung werden alle liberalen Wähler eingeladen.

Der Vorstand
des Vereins der Liberalen in Halle und dem Saalkreise.

Prinz Carl.

Freitag den 20. Oktober und folgende Tage

Humoristischer Abend

der altrenommirten

Leipziger Sänger

aus dem Crystall-Palast zu Leipzig:
Eyle, Müller-Lipart, Hoffmann, Frank, Frische, Hanke.
Auftreten
des internationalen Sopransängers
Ohne Concurrenz! **Hrn. Willy Wilson.** Ohne Concurrenz!
Anfang 8 Uhr. Kassenpreis 50 Pfg.
Billets à 40 Pfg. vorher in den Cigarrengeschäften der Herren Steinbrecher & Jasper und Max Stoye.
Täglich wechselndes Programm!

Restaurant u. Café Mars-la-Tour

Gr. Ulrichstr. 10.
Freitag den 20. Oktober cr.
I. grosses Schlachtefest,
von früh 9½ Uhr an Wellfleisch,
wozu ergebenst einladet **Paul Heinrich.**

Zum Praelaten,

Leipzigerstraße 23, I.
Inh. Chr. Morgenthal,
empfiehlt seine angenehmen Lokalitäten.
Mittagstisch, im Abonnement von 1 ℳ an. Früh- und Abend-Stamm.
ff. Münchener Spatenbräu. ff. Pilsener.
Saisongemäße Speisenkarte. Franz. Billard.
Separatzimmer für kleinere Festlichkeiten und Vereine.

Hôtel u. Restaurant goldener Löwe.

Sonnabend den 21. Oktober
Großes Schlachte-Fest.
Früh Wellfleisch, Abends großes Wurtfessen.
Hierzu ladet ergebenst ein **B. A. Sergel.**

Hôtel Victoria — Berlin NW.

46 Unter den Linden 46, Ecke Friedrichstraße.
Schönste Lage Berlins, inmitten aller Sehenswürdigkeiten.
Zimmer zu soliden Preisen.
Die Direction. Oscar Brüche.

Verein wirkl. Krieger „Germania“ zu Halle a/S.

Zu der Sonnabend den 28. Oktober stattfindenden Generalversammlung werden die Kameraden hierdurch eingeladen.
Tagesordnung: 1. Bericht über den hier stattgefundenen Bezirkstag. 2. Stiftungsfest. 3. Beschlußfassung über Betheiligung an der am 29. d. M. stattfindenden Fahnenweihe der „Alemannia“. **Der Vorstand.**
J. A.: Steyer.

Californischer Portwein.

Vorzüglicher, milder, bouquetreicher Frühstückswein.
In Folge seines hohen Phosphorsäure-Gehaltes und seiner absoluten Reinheit von zahlreichen medizin. Autoritäten als
hervorragender Medicinalwein
und bestes Stärkungsmittel für Kranke und Reconvalescenten bezeichnet. Zu beziehen durch
Schulze & Birner, Hauptdepot.

„Adler-Drogerie“ von A. Steinbach, Königstraße 16.	H. J. Reussner, an der Moritzkirche I.	Richard Sachse, Friedrichstr. 18.
Birkhold, Löbejün.	Gust. Wollschläger Sternstraße.	Carl Germer, Charlottenstraße 2.

L. Grunert in Eisleben. Otto Wobig in Nebra. F. Rudloff in Löbejün. F. Friedrichs Wwe., Inh.: O. Woltze in Elobigau.

Neue Sing-Akademie.

Die für Freitag angesagte Damenübung muss auf **Mittwoch verlegt** werden.
Haydn's Jahreszeiten.
Unentgeltl. Chorschule bei Fr. Voretzsch.
Anmeldungen neuer singender und zuhörender Mitglieder bei dem Königl. Musikdirector Herrn **Voretzsch,** Wilhelmstrasse 33, I. **Der Vorstand.**

Bienenverein von Halle u. Umgeg.

Sonntag den 22. Oktober Nachm. 3 Uhr im **„Rothen Roß“,** Leipzigerstraße.
Tagesordnung:
Weisellose Völker, deren Erkennung und Heilung: Haberkorn.
Gäste sind willkommen.
Der Vorstand.

Halle a/S 1/8/10

Stenograph. Verein nach Stolze.

Sitzung Freitag Abends 8½ Uhr im **Restaurant Freybergbräu.**

Hallescher Männer-Turn-Verein.

Turnübungen Dienstag und Freitag Abends von 8—10 Uhr in der städtischen Schul-Turnhalle Charlottenstraße 14.
Anmeldungen nehmen entgegen die Herren: Universitäts-Turnlehrer **Fessel,** Seifenfabrikant **Kobert,** Schneidermstr. **Hädicke** und Graveur **Rebettge.**
Der Vorstand.

Morgen Freitag
Schlachtefest.
Empfehle früh 9 Uhr **Wellfleisch,** Abends 5 Uhr ff. frische Wurst.
R. Erbe, Dorotheenstr. 13.

Freitag
Schlachtefest.
bei **O. Knoche,**
Leipzigerstraße 59.

Freitag den 20. Okt.
Schlachtefest.
W. Tilze,
Georgstraße 2.

Morgen Freitag
Schlachtefest
bei **E. Walker,**
Anhalterstraße Nr. 6.

Morgen Freitag
Schlachtefest.
F. Vetter,
Martinsgasse 8.

Freitag Schlachtefest.
F. Saalfeld, Steinweg 18.

Morgen Freitag
Schlachtefest.
Heinrich Schmidt,
Böllbergerweg 58.

Morgen Freitag
Schlachte-Fest.
Frische Wurst u. Suppe.
R. Jäger, Rann.-Str. 11.

Morgen Freitag
Schlachtefest.
Th. Wilke,
Streiberstraße 30.

Morgen Freitag
Schlachtefest.
A. Lier,
Gr. Brauhausgasse 29.

Stuart Cumberland

der weltberühmte englische
!Gedankenleser!
ist von seiner zweiten großen Reise um die Welt zurückgekehrt.
Reserviren Sie gefl. den Abend
Montag d. 23. Okt., Abds. 8 Uhr.

Ammendorf.

Goldener Adler.
Sonntag den 22. u. Montag den 23. Okt.
Kirmess.
Dienstag den 24. Okt.
I. Abonnements-Concert,
ausgeführt von der Kapelle der Königl. Unteroffizierschule Weißenfels.
Um gütigen Besuch bittet
O. Feldmann.

Schlettau.

Zur Kirmeß Sonntag den 22. und Montag den 23. Oktober ladet ergebenst ein **C. Wernicke.**

Restaurant Kaisersäle.

Mittagstisch zu kleinen Preisen.
Abonnement 1 Mark.
Stamm:
Leber mit Maccaroni 50 Pfg.

Gasthaus Stadt Bernburg

Franckestraße 12.
Freitag Abend **Pökelknochen** mit Meerrettig, Sauerkohl und Klößen, wozu ergebenst einladet
Wilh. Schröter.

B. Toepel's Bierhalle,

Barfüßerstr. 5.
Inh.: **Jul. Hoffmann.**
Heute Abend: **gefüllte Zwiebeln.**

„Gasthaus Stadt Gera“

Martinsgasse 23, Ob. Leipzigerstr.
Preiswerthe Logis.
Kräftiger **Mittagstisch** im Abonnem.
ff. Lagerbier, Bayrisch u. Gose.
Franz. Billard.
Hartmann.

Goldener Hahn.

Heute Abend
feines Frei-Concert.
Kunze.

Maille,

Meckelstraße 3.
Freitag den 20. d. M.
Schlachtefest.
R. Toepfer.

Goldener Pflug.

Freitag Schlachtefest.
Von 9 Uhr ab Wellfleisch, später div. Wurst. **H. Hirschnitz.**

„Elysium,“

Kl. Sandberg 12.

Heinrich Hothan

(vorm. Niemeyer'sche Musikalienhdlg.)
14 Große Steinstraße 14
empfiehlt zur fleißigen Benutzung seine
Musikalien-Leihanstalt
für Hiesige und Auswärtige.
Beitritt jederzeit. Günstige Bedingungen.
Prospecte kostenfrei.

Stadt-Theater.

Donnerstag den 19. Oktober
33. Vorst. 27. Abonn.-Vorst. Farbe blau.
Anfang 7¼ Uhr. Ende 10 Uhr.
Das Glas Wasser,
oder: **Ursachen und Wirkungen.**
Lustspiel in 3 Aufzügen nach Scribe von A. Cosmar.

Freitag den 20. Oktober
34. Vorst. 28. Abonn.-Vorst. Farbe gelb.
Anfang 7¼ Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Haus Heiling.
Romantische Oper in 3 Akten nebst Vorspiel von Eduard Devrient.
Musik von Heinrich Marschner.

Personen.
Die Königin der Erdgeister . . . . . A. Caliga-Ihls.
Hans Heiling . . . H. Bachmann.
Anna, seine Braut . L. Nordeck.
Gertrud, ihre Mutter M. Rothe.
Konrad, burggräflich. Leibschütz . . . . R. Armbrecht.
Stephan, Schmied des Dorfes . . . . J. Kanka.
Niklas . . . . . A. Schumacher.
Chor der Erdgeister, Chor der Bauern und Bäuerinnen, Schützen, Spielleute, Fahnenträger, Zwerge.
Nach dem 1. Akt Pause.

Sonnabend den 21. Oktober
35. Vorst. 29. Abonn.-Vorst. Farbe weiß.
Donna Diana,
oder: **Stolz und Liebe.**
Lustspiel in 5 Akten nach Morello von C. A. West.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
Herr **Bernhard Leitner,** der moderne „Herkules“ mit seiner **Pferde-Brücke (Sensationell)!** — Mr. **Geretti,** Bravour-Equilibrist auf dem hohen Flugseil. — Die Schwestern **Edith u. Minna,** Gymnastikerinnen auf dem einfachen Reck. — **5 Sisters Diana,** Darstellerinnen von lebenden Marmorgruppen nach den Werken moderner und antiker Meister. — Die **Geo French's Truppe,** excentrische Bravour-Rollschuhläufer. — Fräulein **Hermine Orla,** Konzert- und Liedersängerin. — Die **Geschwister Anna und Sigmund Timó,** Original-Gesangs- u. Charakter-Duettisten.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater

Direction: Eugen Röntsch.
Donnerstag den 19. Oktober
Der Bibliothekar.
Schwank in 4 Aufzügen von G. v. Moser.
Freitag den 20. Oktober
Muttersegen,
oder: **Die Perle von Savoyen.**
Im Restaurant concertirt täglich die berühmte **Damenkapelle Brumond.**

Langjährige praktische Erfahrung i. d. Thee-Branche.
Allererste Auswahl bei neuer Ernte.
Von 2 Pfd. an franco Zusendung.
Probe-Packete 30, 40, 60 Pf.

Chinesische Thee-Handlung.

Feine Thee's von Mk. 2 an pro Pfd. Neue Ernte.
A. Krantz Nachf., Gr. Steinstrasse 11.

Ausgeprobte fachgemäße Mischungen.
In plombirten Packeten und Originalkisten.
Garantie für Reinheit.

Münchner Exportbier

aus der Actienbrauerei zum „Münchner Kindl“ München, empfiehlt in bekannter feinster Qualität in Gebinden und Flaschen
E. Lehmer, Bölbergasse 2, an der Gr. Ulrichstraße.
Fernsprecher Nr. 238.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18931019043/fragment/page=0004